

## Beschreibung zum Bild von Carl Georg Schumacher

Das Bild heißt Elblandschaft  
an der Porta Bohemica  
bei Leitmeritz in Böhmen.  
Carl Georg Schumacher hat das Bild  
ungefähr 1830 gemalt.

Das war vor fast 200 Jahren.

Das Bild ist etwas ganz Besonderes.

Er hat das Bild mit Farben aus Öl gemalt.

Er hat es auf Lein-Wand gemalt.

Lein-Wand ist so ähnlich wie Stoff.

Das Bild ist 57 Zentimeter breit und 38,5 Zentimeter hoch.

Das Bild ist ziemlich klein.

Trotzdem sieht man sehr viele Einzelheiten.

Wahrscheinlich hat Carl Georg Schumacher das Bild  
mit einem sehr dünnen Pinsel gemalt.

Sicher ist aber:

Er hat das Bild sehr genau gemalt.

Das Bild kann man in einem Museum in  
Regensburg anschauen.

Das Museum heißt

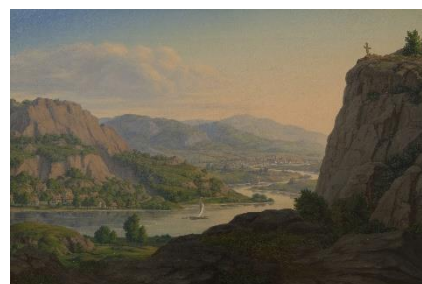
Kunst-Forum Ostdeutsche Galerie.

Das Kunst-Forum Regensburg

hat das Bild 2010 gekauft.

Das ist schon über 10 Jahre her.

Vorher war das Bild in einem Museum in Schweinfurt.



Carl Georg Schumacher, *Elblandschaft an der Porta Bohemica bei Leitmeritz in Böhmen*, 1830/50, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg, Foto: Kunstforum Ostdeutsche Galerie



Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Fassade mit Installation von Magdalena Jetelová, *Venceremos / Sale*, Foto: Studio Zink Fotografen

## Das sieht man auf dem Bild

Das Bild zeigt eine Landschaft an der Elbe.

Die Elbe ist ein Fluss.

Sie fließt durch Tschechien und Deutschland  
zur Nord-See.

Das Bild ist etwas Besonderes.

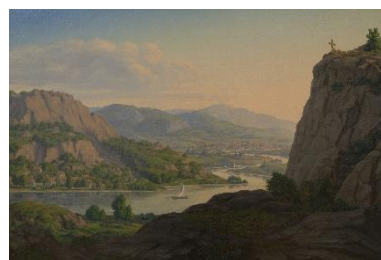
Der Grund dafür ist:

Carl Georg Schumacher hat meistens andere  
Dinge gemalt.

Zum Beispiel Bilder über Religion.

Das sind Bilder, die etwas mit der Kirche zu tun haben.

Bilder mit einer Landschaft hat er nur selten gemalt.



*Carl Georg Schumacher, Elblandschaft an der Porta Bohemica bei Leitmeritz in Böhmen, 1830/50, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg, Foto: Kunstforum Ostdeutsche Galerie*

Auf dem Bild sieht man die Porta Bohemica.

Der deutsche Name dafür ist Böhmisches Pforten.

Böhmen ist ein Gebiet in Tschechien.

Die Porta Bohemica ist der Eingang zu einem Tal.

Das Tal ist in Tschechien.

Es beginnt bei der Stadt Leitmeritz.

Die Stadt heißt auf Tschechisch Litoměřice.

Litoměřice spricht man Li-to-mje-rschi-ze.

Dort fließt die Elbe durch ein Gebirge.

Die Landschaft dort ist sehr schön.

Deshalb haben viele Maler Bilder davon gemalt.



*Foto: Michael Nosek, Valley of river Labe in north Bohemia in the middle of summer; iStock-825336872*

Vor allem für die Maler aus Dresden war die Porta Bohemica wichtig.

Sehr bekannte Maler haben berühmte Bilder davon gemalt.

Zum Beispiel Caspar David Friedrich und Ludwig Richter.

Schaut man auf das Bild von Carl Georg Schumacher?  
Dann sieht man die Aussicht von einem Hügel.  
Der Hügel ist am linken Ufer von der Elbe.  
Rechts auf dem Bild kann man den Kreuz-Berg erkennen.  
Auf der Spitze vom Kreuz-Berg sieht man ein Kreuz.  
Das nennt man Gipfel-Kreuz.  
In der Mitte vom Bild fließt die Elbe durch die Landschaft.  
Auf dem Fluss fahren Segel-Schiffe.  
Segel-Schiffe werden vom Wind angetrieben.



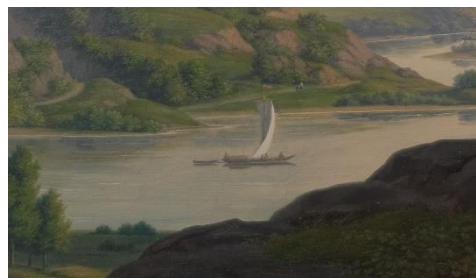
*Carl Georg Schumacher, Elblandschaft an der Porta Bohemica bei Leitmeritz in Böhmen (Ausschnitt), 1830/50, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg, Foto: Kunstforum Ostdeutsche Galerie*

Wenn man auf das Bild schaut.  
Dann sieht man im Hinter-Grund eine Stadt.  
Das ist die Stadt Leitmeritz.  
Sie ist am anderen Ufer von der Elbe.  
Weiter vorne auf dem Bild ist am anderen Ufer ein Berg.  
Davor sieht man ein kleines Dorf.



*Carl Georg Schumacher, Elblandschaft an der Porta Bohemica bei Leitmeritz in Böhmen (Ausschnitt), 1830/50, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg, Foto: Kunstforum Ostdeutsche Galerie*

Auf dem Bild kann man auch einige Menschen sehen.  
Zum Beispiel sind Spazier-Gänger auf einem Weg.  
Auf dem vorderen Segel-Schiff sieht man auch zwei Menschen.  
Außerdem geht ein Mann auf einer Treppe.  
Und zwei Frauen, die Schürzen anhaben.  
Auf dem Bild ist auch noch ein Mann mit einer Schub-Karre.



*Carl Georg Schumacher, Elblandschaft an der Porta Bohemica bei Leitmeritz in Böhmen (Ausschnitt), 1830/50, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg, Foto: Kunstforum Ostdeutsche Galerie*

Die Menschen sind aber nur sehr klein gemalt.

Deshalb sieht man sie vielleicht nicht gleich.

Carl Georg Schumacher hat das Bild sehr gut gemalt.

Deshalb kann man sich leicht vorstellen, wie es dort wirklich aussieht.

Er hat dafür viele verschiedene Mal-Techniken benutzt.

Man merkt kaum, dass man nur auf ein flaches Bild schaut.

Fast könnte man denken, dass man in das Bild hinein laufen kann.

Vielleicht wollte Carl Georg Schumacher:

Die Menschen mit seinem Bild zu einem Spaziergang einladen.

Und zwar in die böhmische Elb-Landschaft, die er gemalt hat.

## Impressum in Leichter Sprache

Übersetzt von **sag's einfach** – Büro für Leichte Sprache, Regensburg.

Geprüft von der Prüfgruppe **einfach g`macht**, Abteilung Förderstätte,

Straubinger Werkstätten St. Josef der KJF Werkstätten g GmbH.

Die gezeichneten Bilder kommen von der © **Lebenshilfe für Menschen mit**

**geistiger Behinderung Bremen e.V.**, Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel,

2013.

Die Fotos sind vom **Kunstforum Ostdeutsche Galerie** zur Verfügung gestellt.

Die genaue Bildquelle steht immer unter dem Foto.